gehörenden Instituten und in Frankreich bei der Banque de Paris et des Pays-Bas, Paris, oder beim Crédit Lyonnais, Paris, eingelöst werden.

Bern, den 15. Januar 1952.

Eidgenössische Finanzverwaltung

537

Verpfändung einer Schiffahrtsunternehmung

Die Firma Gottlieb Füllemann Sohn, Schiffahrtsunternehmung in Rohrschach, stellt das Gesuch, es möchte ihr bewilligt werden, die im Sinne von Artikel 10 des Bundesgesetzes über Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen vom 25. September 1917 bestehende Verpfändung ihres gesamten Schiffsparks und dessen Ausrüstung, der Hafen- und Landungsanlagen sowie des gesamten übrigen zum Betrieb und Unterhalt gehörenden Materials auszudehnen. Zweck: Sicherstellung einer Erhöhung des bereits bestehenden Darlehens im 1. Rang von 25 000 Franken auf 33 000 Franken und eines weitem Darlehens im 2. Rang von 15 000 Franken, beides zur Finanzierung der Anschaffung eines Motorbootes.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement in Bern bis und mit 31. Januar 1952 schriftlich einzureichen.

Bern, den 11. Januar 1952.

537

Eidgenössisches Post- und Eisenbahndepartement,
Rechtswesen und Sekretariat

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III 520 = Fr. 1.90.

9116

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

BUNDESRECHTSPFLEGE

Organisationsgesetz Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess

— Ausgabe 1949 —

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess)

Diese 148 Seiten umfassende Broschüre enthält folgende Texte:

Bundesgesetz vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege.

Bundesgesetz vom 4. Dezember 1947 über den Bundeszivilprozess.

Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege mit den durch das schweizerische Strafrecht und das Bundesgesetz über die Organisation der Bundesrechtspflege getroffenen Abänderungen.

Reglement für das schweizerische Bundesgericht.

Preis (kartonniert) Fr. 2.80

Bei Zustellung gegen Nachnahme Fr. 3.10

Bei Einzahlungen auf Postcheckkonto (III 520) Fr. 3.—

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den im Bundesgesetz vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten vorgesehenen Grundbesoldungen.

Sie umfassen die 10 % Teuerungszulage und die andern Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldeungs- termin
Direktionspräsi- dent der Eidg. Materialprüfungs- anstalt, Leonhardstr. 27, Zürich I	Techn. Gehilfe II	Dreijährige Sekundar- schule. Laborantenlehre oder Feinmechanikerlehre	5636 bis 8045	25. Jan. 1952 (1.)
Eintritt so bald als möglich.				
Direktion der Schweiz. Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstr. 58, Zürich	Hilfskraft im Wetterdienst	Abgeschlossene Berufs- lehre als Zeichner. Alter 20 bis 25 Jahre	5636 bis 8045	25. Jan. 1952 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Direktion der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstr. 58, Zürich	Hilfskraft bei der Aerologischen Station in Payerne	Kaufmännisch ausgebilde- ter junger Mann, Alter 20 bis 25 Jahre, Mutter- sprache deutsch oder fran- zösisch; gute Kenntnisse im Englischen. Freude an technischen Arbeiten	5636 bis 8045	20. Jan. 1952 (2.)
Abteilung f. Genie u. Festungswesen, Marzillstr. 50, Bern	Instruktions-Offizier (Subaltern-Offizier) für den Motorwagen- dienst der Genie- truppen	Die Anstellungsbedingungen und die Angaben über die erforderlichen Bewerbungs- unterlagen können bei der Abteilung für Genie und Festungswesen verlangt werden	8727 bis 12 818	9. Feb. 1952 (2.)
Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzillstrasse 50, Bern	Techniker II. oder I. Kl. evtl. Fachtechnischer Mitarbeiter	Offizier (wenn möglich der Genietruppe). Abgeschlos- sene Technikums- oder Hochschulbildung. Kennt- nis zweier Amtssprachen. Kandidaten aus dem Bau- fache werden bevorzugt.	6545 bis 10 500 bzw. 8227 bis 12 318 evtl. 9364 bis 13 455	31. Jan. 1952 (2.)
Eldg. Amt für Mass und Gewicht, Bern	Techniker II. Kl.	Elektro- oder Maschinen- techniker, Deutsch und Französisch erwünscht, für administrative und mess- technische Arbeiten	6545 bis 10 500	20. Feb. 1952 (2.)
	Mechaniker	Kleinmechaniker, abge- schlossene Lehrzeit, Er- fahrung im Apparatebau erwünscht	5227 bis 6864	20. Feb. 1952 (2.)
Abteilung für Luftschutz, Waisenhaus- platz 27, Bern	Französischer Übersetzer	Muttersprache Französisch, vollständige Beherrschung der deutschen Sprache	7727 bis 11 818 evtl. 8727 bis 12 818	31. Jan. 1952 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Zollkreisdirektion in Genf	Kassenbeamter beim Hauptzollamt Genf-Bahnhof Cornavin	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Beamten I. Kl. der Zoll- verwaltung bekleiden	6818 bis 10 909	27. Jan. 1952 (1.)
Bundesamt für Sozial- versicherung in Bern	Juristischer Beamter II. Klasse	*)	9364 bis 13 455	6. Feb. 1952 (2.)
<p>*) Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, mehrjährige Verwaltungspraxis, Gewandtheit in der Übersetzung von der deutschen in die französische Sprache. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Korrespondenzen und Geschäften, gute Umgangsformen, Gewandtheit im Verkehr mit offiziellen Stellen. Muttersprache französisch, Beherrschung der deutschen Sprache, gute Kenntnis der englischen Sprache erwünscht.</p> <p>Eintritt so bald als möglich.</p>				
Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	Adjunkt II., evtl. I. Klasse im Eidg. Fabrik- inspektorat in Lausanne	Wissenschaftl. Ausbildung als Chemiker. Praktische Erfahrung im Fabrikwesen. Muttersprache Französisch, Beherrschung der deut- schen Sprache	9364 bis 13 455 evtl. 11 273 bis 15 364	28. Jan. 1952 (3...)
Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern	1 bauleitender Ingenieur für die Baustelle der Errich- tung einer Stau- mauer in Vieux- Emosson (Wallis)	Ingenieur mit weitgehen- den Erfahrungen und gründlichen Fachkennt- nissen im Bau von Stau- mauern. Beherrschung der französischen und deut- schen Sprache. Guter Gesundheitszustand		10. Feb. 1952 (3)..
Stellenantritt spätestens 1. Mai 1952.				

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1952
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.01.1952
Date	
Data	
Seite	69-72
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 732

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.